

*gemeinsam
unterwegs*



PFARREI
HL. HILDEGARD



**WIR
SIND!
BUNT.●**



<u>Inhalt</u>	<u>Seite</u>
Geistliches Wort	3
Gottesdienstordnung	6
Über den Kirchturm hinaus	12
Einzelne Gemeinden:	
Berghausen	21
Dudenhofen	15
Hanhofen	16
Harthausen	19
Heiligenstein	23
Mechtersheim	26
Frauenverbände	28
Stellenausschreibungen	32
Pfarrheime	34
Gottesdienste für die Kleinsten	34
Kinderseiten	35
Kindertagestätten	38
Heiligen-Vorstellung	40
Freud und Leid	46
In eigener Sache	47
Öffnungszeiten	48

WIR SIND BUNT!

Farbe bekennen gegen rechts

Liebe Leserin, Lieber Leser!

In normalen Zeiten würden Sie hier ein Grußwort lesen, dass sich wahrscheinlich irgendwie mit dem Thema Fastenzeit beschäftigen würde. Seit geraumer Zeit leben wir nun in zunehmend ver-rückten Zeiten. Kirchenpolitisch wie gesellschaftlich. Vertraute Sicherheiten schwinden auf allen Ebenen. Immer, wenn ich denke, mehr geht gar nicht mehr, kommt von irgendwo eine neue Schreckensnachricht daher. Es kostet mich einiges an Energie, mir die Zukunft – meine eigene und die meiner Kinder! – nicht ausschließlich düster und grau auszumalen.

Im vergangenen Jahr habe ich vermehrt in Diskussionen einen Satz wie „Unsere Demokratie ist bedroht“ vernommen. So oft wie in 50 Lebensjahren nicht. Und zum ersten Mal mit einer Besorgnis im Tonfall, die mich stutzen lässt und mir, ja, Angst macht.

Vieles ist nicht neu. Die weltweiten klimatischen und politischen Bedrohungslagen sind uns schon länger klar; ebenso, dass Deutschland als Staat aus bekannten Gründen in Zukunft nicht nur von seinen europäischen Nachbarn, sondern global immer mehr gefordert und gefragt ist.

Spätestens nach einem Treffen letzten November, das an die Wannsee-Konferenz erinnert, und nachdem der Euphemismus „Remigration“ Mitte Januar zurecht Unwort des Jahres 2023 wurde, sollte allen bewusst sein, dass wir auch zunehmenden und ernsthaften Bedrohungen von innen ausgesetzt sind.

Durch unsere deutsche Geschichte haben wir eigentlich alles, was wir bräuchten, um den vielzitierten Anfängen zu wehren. Die Frage ist: Was tun wir dafür? Was tue *ich*?

Ich bekenne: Die Kundgebung in Speyer am 2. Februar, organisiert vom Bündnis für Demokratie und Zivilcourage, war meine erste Demo. Vielleicht beschämend, aber immerhin. Ich war dort. Habe es geschafft, meinen Hintern hochzukriegen und Farbe zu bekennen. Mit 3.999 anderen. Und vielen aus unserer Pfarrei. Es war gar nicht so schwer. Hat sogar Freude gemacht. Und Mut und Kraft geschenkt.

Seit einem Monat läuft in unserer Verbandsgemeinde die ökumenische Aktion „Wir sind bunt“. Als jemand, der an der Entwicklung dieser Idee überhaupt nicht beteiligt war, darf ich sagen: Ich freue mich und bin sehr dankbar, Teil einer Gemeinschaft zu sein, die Position bezieht, noch dazu auf eine so coole, inspirierende Weise. Mutig, klar und deutlich in der Sache, aber nie verletzend oder herablassend. Die mit einer kreativen Idee zeigt, wofür wir als Kirchen in der VGRD stehen, wofür wir eintreten und uns einsetzen – siehe Kasten rechts.

Wieder einmal fasziniert mich zu sehen, wie eine solch positive Idee wächst, sich verbreitet, Kraft entfaltet. Durch die wir auf einfache Weise zeigen können, welchen Standpunkt wir vertreten. Die Verbindung schafft – indem wir „einfach nur“ bunte Bänder an unser Haus oder Wohnung hängen. Mir schenkt das Zuversicht und rückt manch grauen Gedanken an die richtige Stelle. Es stärkt mein Vertrauen, wie viel möglich ist, wenn wir aufstehen und uns mutig zu unseren Werten bekennen.

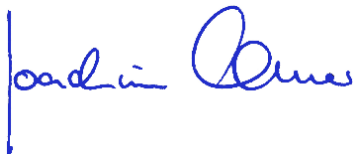
Natürlich sind eine Demo und bunte Bänder nicht genug. Für mich ist es ein Anfang. Denn ich erkenne immer mehr Parallelen aus meinem Geschichtsunterricht ab der Weimarer Republik. Damals habe ich auch einen Satz gehört, der sich tief in meinem Gedächtnis eingeschrieben hat und der Winston Churchill zugeschrieben wird: „Demokratie ist eine schlechte Staatsform, aber ich kenne keine bessere.“

Im kommenden Juni stehen bei uns die nächsten Kommunalwahlen an. Sie werden unser nächstes Stimmungsbarometer sein, wo wir in der Verbandsgemeinde und in unseren Dörfern aktuell politisch stehen. Verteidigen wir unsere Demokratie, indem wir wählen gehen. Indem wir uns aufs Neue bewusst machen, welchen unendlichen Schatz wir haben, in freien Wahlen mitbestimmen und entscheiden zu dürfen, auf welchem Weg in die Zukunft wir unterwegs sein wollen.

Ich wähle eine farbenfrohe und diverse Zukunft, die einem „Nächsten“ zuerst und nach Möglichkeit ein uneingeschränktes „Willkommen“ zuruft. Das bin ich meinen Kindern schuldig, und darin erkenne ich den Auftrag Jesu an mich.

So gesehen, ist das vielleicht doch ein Thema für diese Fastenzeit: zu überlegen, wofür ich (noch mehr) eintreten will, wo ich meine Komfortzone verlassen und aufstehen muss. Um mich für das einzusetzen, was mir zu lange als selbstverständlich erschien und dem ich deswegen zu wenig Beachtung geschenkt habe.

Ihr und Euer





WIR SIND BUNT!

FARBE BEKENNEN GEGEN RECHTS

Mit der Aktion „Wir sind bunt!“ positionieren wir uns als katholische und evangelische Kirche in Dudenhofen, Hanhofen, Harthausen und Römerberg gegen Rechtsextremismus und den Rechtsruck in unserer Gesellschaft. Wir treten ein für Demokratie, Rechtsstaatlichkeit und Menschenrechte. Wir setzen uns für eine offene, plurale und solidarische Gesellschaft ein und stehen an der Seite derer, die aufgrund ihrer Herkunft angefeindet werden.

Wir laden alle ein, sich an der Aktion zu beteiligen. Bekennen Sie Farbe und bringen Sie ein buntes Band gut sichtbar an Ihrem Haus oder Ihrer Wohnung an! Mehr Informationen zur Aktion und wie Sie mitmachen können finden Sie unter www.pfarrei-dudenhofen.de.

+ 2. FASTENSONNTAG

Lesung 1: Gen 22,1-2. 9a. 10-13. 15-18

Lesung 2: Röm 8,3 1b-34

Evangelium: Mk 9,2-10

Die Kollekten sind für Blumen- und Kerzenschmuck bestimmt.

Samstag	24.02.2024	HL. MATTHIAS, Apostel
---------	------------	-----------------------

Dudenhofen **17:00 Uhr** **Hl. Messe (J.H.)**

Heiligenstein **17:00 Uhr** **Hl. Messe (G.K.)**

Kollekte für die Aufgaben der Pfarrei

Mechtersheim **17:00 Uhr** **Wortgottesfeier mit Kommunion (Fr. Glaser & Fr. Kögel)**

Sonntag	25.02.2024	2. FASTENSONNTAG
---------	------------	------------------

Berghausen **10:30 Uhr** **Hl. Messe (G.K.)**

Amt zum Gedenken an Lydia u. Willi Schulze
sowie alle verstorbenen Angehörigen

Hanhofen **10:30 Uhr** **Hl. Messe (J.H.)**

Harthausen **09:00 Uhr** **Hl. Messe als Amt für die Pfarrgemeinde (G.K.)**

Stiftsmesse für Lydia Steiger

18:00 Uhr **Kreuzweg in der Kirche**

Dienstag	27.02.2024	Hl. Gregor v. Narek, Abt u. Kirchenlehrer
----------	------------	---

Berghausen **18:30 Uhr** **Hl. Messe (J.H.)**

Amt für Albertine u. Oskar Eitzkorn

Harthausen **18:30 Uhr** **Hl. Messe als 1. Sterbeamt für Norbert Schreiner,**

**Sieglinde Vierling, Klaus Bachmeier und
die zuletzt Verstorbenen (G.K.)**

Mechtersheim **07:00 Uhr** **Frühschicht im Pfarrheim mit anschl. Frühstück**

Mittwoch	28.02.2024	2. Fastenwoche
----------	------------	----------------

Dudenhofen **16:00 Uhr** **Hl. Messe in der Seniorenresidenz (G.K.)**

Mechtersheim **17:50 Uhr** **Rosenkranz**

18:30 Uhr **Hl. Messe als 1. Sterbeamt für Ernst Merdian,
Gertrud Weis, Ludwig Senn und die
zuletzt Verstorbenen (J.H.)**

Donnerstag	29.02.2024	2. Fastenwoche
Berghausen	18:30 Uhr	Kreuzwegandacht
Dudenhofen	08:00 Uhr	Anbetung in der Kirche
Hanhofen	18:30 Uhr	Hl. Messe (J.H.)
Harthausen	16:00 Uhr	Hl. Messe in der Seniorenresidenz (G.K.)
Heiligenstein	18:30 Uhr	Hl. Messe (G.K.)
Mechtersheim	18:00 Uhr	Donnerstagsgebet, gest. von der KDFB

Freitag	01.03.2024	2. Fastenwoche
Berghausen	18:30 Uhr	Ök. Wortgottesfeier zum Weltgebetstag der Frauen für Berghausen & Heiligenstein im Zehnthaus, anschl. Austausch
Dudenhofen	18:00 Uhr	Ök. Wortgottesfeier zum Weltgebetstag der Frauen im Ev. Gemeindezentrum Dudenhofen, anschl. gemütliches Beisammensein
Harthausen	18:00 Uhr	Ök. Wortgottesfeier zum Weltgebetstag der Frauen für Harthausen & Hanhofen im Brunnenhof Harthausen, anschl. kleiner Imbiss
Mechtersheim	17:00 Uhr	Rosenkranz und Anbetung
	18:30 Uhr	Ök. Wortgottesfeier zum Weltgebetstag der Frauen im Pfarrheim Mechtersheim

+ 3. FASTENSONNTAG		
Lesung 1: Ex 20,1-17 (oder 20,1-3. 7-8. 12-17)		
Lesung 2: 1 Kor 1,22-25		
Evangelium: Joh 2,13-25		

Samstag	02.03.2024	2. Fastenwoche
Dudenhofen	17:00 Uhr	Hl. Messe (J.H.) <i>Kollekte für das neue Pfarrheim</i>
Hanhofen	07:00 Uhr	Frühschicht im Pfarrheim mit anschl. Frühstück
Harthausen	17:00 Uhr	Hl. Messe (G.K.) <i>Kollekte für die Sanierung des Kirchturms</i> Jahresgedächtnis für Hermann u. Emma Birkle sowie für alle verstorbene Angehörige; Amt für Karl Keller u. Ehefrau Katharina, geb. Schreiner u. Angehörige sowie für Karl Harz u. Ehefrau Martha, geb. Petho u. Angehörige

Sonntag 03.03.2024		3. FASTENSONNTAG
Berghausen	09:00 Uhr	Hl. Messe als Amt für die Pfarrgemeinde (G.K.) <i>Kollekte für die Arbeit des Kirchenchor-Gemeinschaft Berghausen & Heiligenstein</i> 2. Sterbeamt für Helga Mayer u. Amt für verstorbene Angehörige; Amt für Heinrich Beiwinkel, Maria, Otto u. Josef Pfirrmann u. Gisela Wehrwein
Hanhofen	10:30 Uhr	Wortgottesfeier mit Kommunion (Fr. Appel) <i>Kollekte für Strom- und Heizkosten</i> Gedenken zum 90. Geburtstag von Gisela Appel
Harthausen	19:00 Uhr	Atemholen
Heiligenstein	10:30 Uhr	Hl. Messe als Familiengottesdienst, gest. von einem Teil des Kinderkirchenteams (J.H.), anschl. Fastenessen <i>Kollekte für Misereor</i>
Mechtersheim	10:30 Uhr	Hl. Messe (G.K.) <i>Kollekte für die Außenanlage Kirche</i> Amt für Edwin Burger

Dienstag 05.03.2024		3. Fastenwoche
Berghausen	18:30 Uhr	Hl. Messe (G.K.)
Harthausen	18:30 Uhr	Hl. Messe als 1. Sterbeamt für die zuletzt Verstorbenen (J.H.)
Mechtersheim	07:00 Uhr	Frühschicht im Pfarrheim mit anschl. Frühstück

Mittwoch 06.03.2024		Hl. Fridolin von Säckingen, Mönch, Glaubensbote
Dudenhofen	16:00 Uhr	Hl. Messe in der Seniorenresidenz (G.K.)
Hanhofen	18:00 Uhr	Donnerstagsgebet gest. von der kfd
Mechtersheim	08:30 Uhr	Hl. Messe als Frauenmesse (J.H.), anschl. Frühstück

Donnerstag 07.03.2024		Hl. Perpetua und hl. Felizitas, Märtyrinnen in Karthago
Berghausen	18:30 Uhr	Kreuzwegandacht
Dudenhofen	08:00 Uhr	Anbetung in der Kirche
Hanhofen	18:30 Uhr	Hl. Messe als 1. Sterbeamt für Heinz Berger, Theodor Fischer, Irma Bethäuser und die zuletzt Verstorbenen (G.K.)
Harthausen	07:00 Uhr	Frühschicht im Pfarrheim mit anschl. Frühstück
	16:00 Uhr	Hl. Messe in der Seniorenresidenz (G.K.)
Heiligenstein	18:30 Uhr	Hl. Messe (J.H.)

Freitag	08.03.2024	Hl. Johannes von Gott, Ordensgründer
Berghausen	16:00 Uhr	Hl. Messe im Seniorenzentrum (G.K.)
Dudenhofen	18:30 Uhr	Hl. Messe als 1. Sterbeamt für die zuletzt Verstorbenen (G.K.), anschl. Kreuzwegandacht
Mechtersheim	17:00 Uhr	Rosenkranz und Anbetung

+ 4. FASTENSONNTAG Lesung 1: 2 Chr 36,14-16. 19-23 Lesung 2: Eph 2,4-10 Evangelium: Joh 3,14-21		
---	--	--

Die Kollekten sind für die Jugendarbeiten unserer Pfarrei bestimmt.

Samstag	09.03.2024	Hl. Bruno von Querfurt, Bischof von Magdeburg, Glaubensbote bei den Preußen, Märtyrer
Hanhofen	07:00 Uhr	Frühschicht im Pfarrheim mit anschl. Frühstück
	17:00 Uhr	Hl. Messe (J.H.) Amt für Josef Wittmer u. Angehörige
Heiligenstein	17:00 Uhr	Hl. Messe (G.K.)

Sonntag	10.03.2024	4. FASTENSONNTAG
Dudenhofen	10:30 Uhr	Hl. Messe (G.K.), mitgest. vom Ensemble Expectate Amt für Gisela Klein u. Eltern
Harthausen	09:00 Uhr	Hl. Messe als Amt für die Pfarrgemeinde (G.K.)
	18:00 Uhr	Kreuzwegandacht gest. von der kfd
Mechtersheim	10:00 Uhr	Prot. Gottesdienst Ma(h)l zwei in der Friedenskirche, mit Predigt von Herrn Pfarrer Henning

Dienstag	12.03.2024	4. Fastenwoche
Harthausen	18:30 Uhr	Hl. Messe (G.K.)
Mechtersheim	07:00 Uhr	Frühschicht im Pfarrheim mit anschl. Frühstück

Mittwoch	13.03.2024	4. Fastenwoche
Mechtersheim	17:50 Uhr	Rosenkranz
	18:30 Uhr	Hl. Messe (G.K.)

Donnerstag	14.03.2024	Hl. Mathilde, Gemahlin König Heinrichs I.
Berghausen	18:00 Uhr	Donnerstagsgebet, gest. von der kfd
Dudenhofen	08:00 Uhr	Anbetung in der Kirche
Heiligenstein	18:30 Uhr	Hl. Messe (G.K.)

Freitag	15.03.2024	Hl. Klemens Maria Hofbauer, Ordenspriester
----------------	-------------------	---

Harthausen 18:00 Uhr Kreuzweg in der Kirche

Meckersheim 17:00 Uhr Rosenkranz und Anbetung

+ 5. FASTENSONNTAG Lesung 1: Jer 31,31-34 Lesung 2: Hebr 5,7-9 Evangelium: Joh 12,20-33		
---	--	--

Die Kollekten im ganzen Bistum sind für MISEREOR bestimmt.

Samstag	16.03.2024	4. Fastenwoche
----------------	-------------------	-----------------------

Berghausen 17:00 Uhr Hl. Messe (G.K.)

Dudenhofen 17:00 Uhr Hl. Messe (J.H.)

Hanhofen 07:00 Uhr Fröhschicht im Pfarrheim mit anschl. Frühstück

Sonntag	17.03.2024	5. FASTENSONNTAG
----------------	-------------------	-------------------------

Berghausen 19:30 Uhr Taizé-Passionsandacht „Oh Lord hear my prayer“

Hanhofen 09:00 Uhr Kleine Auszeit für die Seele (Fr. Ball-Schotthöfer & Fr. Vogt), nach dem Morgenspaziergang gibt es ein gemeinsames Frühstück, Treffpunkt an der Kirche Hanhofen (siehe Seite 13)

**Harthausen 09:00 Uhr Hl. Messe als Amt für die Pfarrgemeinde (G.K.)
Amt für Theresia u. Franz Schewes u. alle Angehörigen der Familien Steiger u. Schewes**

Heiligenstein 10:30 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion (Fr. Wimmi)

Meckersheim 10:30 Uhr Hl. Messe (G.K.)

Dienstag	19.03.2024	HL. JOSEF, BRÄUTIGAM DER GOTTESMUTTER MARIA
-----------------	-------------------	--

Berghausen 18:30 Uhr Hl. Messe als 1. Sterbeamt für die zuletzt Verstorbenen (G.K.)

Harthausen 18:30 Uhr Hl. Messe (J.H.)

Meckersheim 07:00 Uhr Fröhschicht im Pfarrheim mit anschl. Frühstück

Mittwoch	20.03.2024	5. Fastenwoche
-----------------	-------------------	-----------------------

Berghausen 18:30 Uhr Kreuzwegandacht der kfd

Dudenhofen 16:00 Uhr Ev. Gottesdienst in der Seniorenresidenz

Harthausen 15:00 Uhr Ev. Gottesdienst in der Seniorenresidenz

Heiligenstein 18:00 Uhr Donnerstagsgebet gest. von der kfd
 Mechtersheim 17:50 Uhr Rosenkranz
 18:30 Uhr Hl. Messe (J.H.)

Donnerstag	21.03.2024	5. Fastenwoche
-------------------	-------------------	-----------------------

Dudenhofen 08:00 Uhr Anbetung in der Kirche
 Hanhofen 18:30 Uhr Hl. Messe (G.K.)
 Harthausen 07:00 Uhr Frühschicht im Pfarrheim mit anschl. Frühstück
 Heiligenstein 18:30 Uhr Hl. Messe als 1. Sterbeamt für die zuletzt
 Verstorbenen (J.H.)

Freitag	22.03.2024	5. Fastenwoche
----------------	-------------------	-----------------------

Berghausen 16:00 Uhr Prot. Gottesdienst im Seniorenzentrum
 Dudenhofen 18:30 Uhr Wortgottesfeier (Fr. Kostov), anschl. Kreuzwegandacht
 Mechtersheim 17:00 Uhr Rosenkranz und Anbetung

+ PALMSONNTAG Lesung 1: Jes 50,4-7 Lesung 2: Phil 2,6-11 Evangelium: Mk 14,1-15,47 (oder 15,1-39)		
---	--	--

Die Kollekten im ganzen Bistum sind für die Betreuung christlicher Stätten im Heiligen Land bestimmt.

Samstag	23.03.2024	HL. Turibio von Mongrovejo, Bischof von Lima
----------------	-------------------	---

Hanhofen 07:00 Uhr Frühschicht im Pfarrheim mit anschl. Frühstück
 Heiligenstein 18:30 Uhr Hl. Messe zu Palmsonntag (G.K.)
 Mechtersheim 18:30 Uhr Hl. Messe zu Palmsonntag (J.H.)

Sonntag	24.03.2024	PALMSONNTAG
----------------	-------------------	--------------------

Berghausen 10:30 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion zu Palmsonntag
 (Herr Radschuck)
 Dudenhofen 10:30 Uhr Hl. Messe zu Palmsonntag (J.H.)
 & Kinderkirche im Pfarrhausgarten; Thema:
 „Wir begrüßen Jesus in Jerusalem.“ (siehe Seite 34)
 Hanhofen 10:30 Uhr Hl. Messe zu Palmsonntag (G.K.)
 Harthausen 09:00 Uhr Hl. Messe zu Palmsonntag als Amt für die
 Pfarrgemeinde (G.K.)
 Amt für die Lebenden u. Verstorbenen der Familien
 Lacher, Steiger, Hartard u. Seeling

ÜBER DEN KIRCHTURM HINAUS

ATEM HOLEN – Dieser etwas andere Gottesdienst wird ganz persönlich von Mitgliedern unserer Pfarrgemeinden gestaltet.

Wir laden Sie ein, in Gottes Gegenwart **Atem** zu **holen** und sich mit einem geistigen Impuls für die Woche zu stärken.

Jeden 1. Sonntag im Monat von 19.00 bis 19.30 Uhr in der katholischen Kirche in Harthausen oder Hanhofen.

Sich Zeit gönnen - Kraft schöpfen - Die Seele baumeln lassen.

Herzliche Einladung zum "Atemholen" am Sonntag, den 03.03.2024, um 19:00 Uhr, in der Kirche in Harthausen.

Herzliche Einladung zum Jubiläum der 1. Heiligen Kommunion

Alle Jubilare, die in diesem Jahr das Jubiläum ihrer 1. Heiligen Kommunion feiern, sind herzlich zu einem Dankgottesdienst eingeladen. Dies betrifft alle, die **in diesem Jahr ihr 25-, 50-, 60-, 65-, 70-, 75-, 80- oder 85- jähriges Jubiläum** feiern.

Folgende Gottesdienste werden angeboten:

Berghausen:	Sonntag,	den 07.04.2024 um 10:30 Uhr
Dudenhofen:	Sonntag,	den 28.04.2024 um 10:30 Uhr
Hanhofen:	Sonntag,	den 07.04.2024 um 09:00 Uhr
Harthausen:	Samstag,	den 20.04.2024 um 18:30 Uhr
Heiligenstein:	Ostermontag,	den 01.04.2024 um 10:30 Uhr
Mechtersheim:	Samstag,	den 06.04.2024 um 18:30 Uhr

Bitte melden Sie sich bis spätestens 21.03.2024 im zentralen Pfarrbüro in Dudenhofen, zu den entsprechenden Öffnungszeiten (siehe letzte Seite) unter der Telefon-Nr. 06232 – 92935 oder per Mail unter pfarramt.dudenhofen@bistum-speyer.de an.

Bitte teilen Sie uns den Gottesdienst und das Jubiläum mit.

Wir würden uns freuen, wenn viele Jubilare an den Gottesdiensten teilnehmen.



 PFARREI
HL. HILDEGARD

**KLEINE AUSZEIT
FÜR DIE SEELE**

**HANHOFFEN
17.03.2024**

**MORGENSPAZIERGANG
MIT GOTT | 9:00-10:30 UHR**

Treffpunkt: Kirche Hanhofen

Im Anschluss an den Spaziergang gemeinsames Frühstück im Pfarrheim.
Um Anmeldung wird gebeten: pfarramt.dudenhofen@bistum-speyer.de.
Mit Daniela Ball-Schotthöfer und Heike Vogt.

Weitere Informationen auf unserer Homepage: www.pfarrei-dudenhofen.de.

Taizé-Gebete

Auch in diesem Jahr finden in Berghausen in der kath. Pfarrkirche St. Pankratius wieder Taizé-Gebete statt.

Gerne dürfen Sie sich die Termine schon vorab notieren.

Termine:

Samstag,	13.04.2024	20:00 Uhr
Samstag,	25.05.2024	20:00 Uhr
Samstag,	29.06.2024	20:00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

[illegible]

Anfang März werden alle infrage kommenden
am 01.09.2024 das 15. Lebensjahr vollendet haben,
leben werden.

Die eigentliche Vorbereitung beginnt dann nach den Sommerferien. (j)

Oh Lord, hear my prayer



Kirche St. Pankratius, Berghausen



ST. GANGOLF

DUDENHOFEN

TERMINE & VERANSTALTUNGEN



ROSENKRANZ

Der Rosenkranz findet **jeden Abend um 17:30 Uhr in der Kirche** statt. Der Rosenkranz für die Verstorbenen wird immer am Vorabend der Beisetzung gebetet. Wir laden zum Mitbeten ein.

Öffnungszeiten der Pfarrkirche St. Gangolf Dudenhofen:

täglich

von 09:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Anbetung in der Kirche

Die Anbetung findet jeden Donnerstag zwischen 08:00 Uhr und 09:00 Uhr in unserer Kirche statt.

Wir beten für den Frieden in der Ukraine und der ganzen Welt.
Es ergeht herzliche Einladung.

Die **Gymnastik der Frauen** findet dienstags um 19:30 Uhr in der Gymnastikhalle der Grundschule Dudenhofen statt.



**Bücherei KÖB St. Gangolf:
Sonntag 10:00 – 12:00 Uhr**

Mittwoch 16:30 – 18:30 Uhr

**Raiffeisenstr. 12, Dudenhofen
Tel.: 06232 – 65 803 13**

eMail: buecherei-dudenhofen@freenet.de

7 Tage / 24 Stunden: www.bibkat.de/dudenhofen



Kirchenchor und Chorissimo

Unsere Chorproben finden wie folgt statt:

Chorissimo	montags	18:45 Uhr	Ev. Gemeindezentrum Eichendorffstraße 4, Dudenhofen
Kirchenchor	montags	19:45 Uhr	Einsingen im Mehrzweckraum unter der Ev. Kirche
		20:15 Uhr	Chorprobe im Gemeindezentrum Eichendorffstraße 4, Dudenhofen



Kolpingsfamilie Dudenhofen e.V. – Senioren

Die Kolpingseniorinnen und -senioren treffen sich am Donnerstag, den 21.03.2024, von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr in Zürker's Hofschänke zur Kreuzwegandacht mit anschließendem gemütlichem Beisammensein.

Den Nachmittag beschließen wir mit einem gemeinsamen Essen.

Gäste sind stets willkommen. Es ergeht herzliche Einladung.

„Treu Kolping!“

Die Vorstandschaft



ST. MARTIN

HANHOFEN

TERMINE & VERANSTALTUNGEN

Messbestellungen: Vor oder nach den Gottesdiensten, in der Sakristei der Pfarrkirche Hanhofen oder über das zentrale Pfarrbüro Dudenhofen.

Die Gymnastikstunden finden jeden Mittwoch (mit Ausnahme der Ferienzeit) von 20:00 – 21:00 Uhr in der Turnhalle der Grundschule Hanhofen (Haus Marientraut) statt.



Kirchenöffnung:

Unsere Kirche ist täglich zum persönlichen Gebet geöffnet



Die **Chorproben des Kirchenchores** sind immer **montags von 19:00 – 20:30 Uhr** im Pfarrheim. Neue Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen.



Krankenkommunion

Die Krankenkommunion für den Monat März, ist am Freitag, den 15.03.2024, ab 15:30 Uhr und am Samstag, den 16.03.2024, ab 09:00 Uhr. Es besucht Sie Frau Appel, Tel 06344/1090.

Frühschichten vor Ostern

Vor Ostern bieten wir unsere Frühschichten an.

Termine jeweils samstags um 7:00 Uhr im Pfarrheim Hanhofen:

02.03. / 09.03. / 16.03. / 23.03.2024

Im Anschluss an die Frühschichten werden wir ein kleines Frühstück anbieten. Wir freuen uns auf ihr Kommen.

Bitte beachten Sie auch immer den Aushang im Schaukasten.

Ihr Gemeindevorstand Hanhofen

Ein Herzliches „VERGELT`S GOTT“

Danke für die wunderbaren 30 Jahre im Dienste unseres Herrn.

Ein herzliches Dankeschön, an unseren lieben Herrn Pfarrer Dr. Jens Henning, für den schönen Abschiedsgottesdienst in unserer Pfarrkirche St. Martin und für die segensreichen und aufrichtigen Worte, sowie ein herzliches Danke an Frau Sabine Alschner für ihre Dankesworte an mich, die mich sehr berührt haben. Ich danke auch all den vielen Messdienern, die ich 30 wunderbare Jahre begleiten durfte. Es hat mir immer Freude bereitet sie bei Ihrem Einsatz zu unterstützen.

Einen aufrichtigen Dank an alle Damen des Pfarrbüros für die jahrelange, sehr gute Zusammenarbeit. Sehr gefreut habe ich mich über den Besuch von Frau Annette Kübitz. Sie war meine damals erste Ansprechpartnerin im Pfarrbüro.

Auch einen aufrichtigen Dank an den Kirchenchor, der mich immer wieder, mit seinem wunderschönen Gesang, erfreute und mein Herz berührte.

Mein ganz besonderer Dank geht an Herrn Andreas Senz, der mir mit dem wunderschönen Schlusslied „Salve Regina“, welches der Chor für mich gesungen hat, eine ganz besondere Freude bereitet hat.

Auch meiner wunderbaren Nachfolgerin im Dienste der Kirche, Frau Ute Forler, möchte ich herzlich danken. Ich wünsche ihr Gottes Segen für eine wunderbare und segensreiche Arbeit.

Danke allen Helferinnen und Helfern, die mich die ganzen Jahre hilfreich unterstützt haben.

Meinen aufrichtigen Dank und Gottes Segen an alle Besucher/innen die bei diesem sehr schönen Gottesdienst dabei waren.

Besonders erfreut und sehr berührt hat mich das Geschenk der Pfarrei, eine sehr, sehr schöne Marienkerze. Ganz herzlichen Dank dafür.

Danke *Euer Egon*





ST. JOHANNES DER TÄUFER

HARTHAUSEN



Die **Chorproben des Kirchenchors** finden immer **montags, von 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr im Pfarrheim Hanhofen** statt. Homepage: www.kirchenchor-harthausen.de

Messbestellungen

Für Messbestellungen gibt es **Vordrucke bei den Sakristaninnen.**

Diese können ausgefüllt zurückgegeben werden.



Krankenkommunion

Die nächste Krankenkommunion für den März ist am Donnerstag, den 14.03.2024, ab 09.00 Uhr.

Es besucht Sie Herr Pfarrer Kolb.



Mach mal Pause ... im „CAFÉ-AUSZEIT“

Herzliche Einladung an die Seniorinnen und Senioren zu einem gemütlichen Nachmittag im Café –Auszeit (Pfarrheim)
am Montag, 04.03.2024, von 14:30 – 16:30 Uhr mit dem Motto: „Frühlingserwachen.“

Wir freuen uns auf Euch.

Herzliche Grüße *Café-Auszeit-Team*

Bitte melden Sie sich am Tag des Café-Auszeit zwischen 11:00 und 12:00 Uhr unter der Telefonnummer 3388 an, wenn Sie abgeholt werden möchten.

Gestaltung der Fastenzeit

Herzliche Einladung zur **Kreuzwegandacht am Sonntag, 25.2. und 10.3. (kfd); sowie am Freitag, 15.3. 2024 jeweils um 18.00 Uhr in der Kirche.**

Auch zu den **Frühschichten im Pfarrheim** laden wir Sie herzlich ein, **jeweils am Donnerstag, 7.3. und 21.3. 2024 um 7.00 Uhr im Pfarrheim/Musiksaal.**

Nach einem spirituellen Impuls werden wir gegen **7.30 Uhr gemeinsam frühstücken.**

Das Zeichen der Liebe Gottes

Hinter dieser Überschrift verbirgt sich die Darstellung der letzten Tage Jesu durch biblische Erzählfiguren in der Kirche in Harthausen.



Cornelia Kohlmann stellt einzelne Szenen der Karwoche bis zur Auferstehung dar.

So können wir mit Jesus den Weg ans Kreuz - zur Auferstehung gehen.



Lassen Sie sich bewegen, Ostern neu und anders zu erleben.

Ab März in der Kirche in Harthausen.

Die Öffnungszeiten entnehmen Sie bitte dem Aushang im Schaukasten an der Kirche und den Veröffentlichungen in den verschiedenen Medien.



ST. PANKRATIUS

RÖMERBERG-BERGHAUSEN

Kirche ST. PANKRATIUS – Berghausen:
Täglich geöffnet bis zur Dunkelheit!
HERZLICH WILLKOMMEN



Die Chorproben der Kirchenchöre Berghausen und Heiligenstein sind immer **dienstags ab 19:00 Uhr** im Pfarrheim Berghausen. Neue Sänger/innen sind herzlich willkommen.



Krankenkommunion

Die Krankenkommunion im März ist am Freitag, den 01.03.2024. Es besucht Sie Frau Löffler.

Gemeindeausschuss-Sitzung

Im März trifft sich der Gemeindeausschuss St. Pankratius nicht, lädt jedoch schon heute zu seiner Sitzung am Mittwoch, den 10.04.2024, um 19:00 Uhr ins Pfarrhaus Berghausen ein.

HERZLICHEN DANK...

allen helfenden Händen in der Advents- und Weihnachtszeit, wie zum Beispiel beim Tannenbaum fällen, dem Spender desselben, beim Schmücken und Abschmücken, sowie dem Krippenbauer, dem Sakristei-Team, dem Musikverein Berghausen, unserem Organisten Herrn Utz, den Messdienerinnen und Messdienern und allen Besuchern und Besucherinnen in den Gottesdiensten.

Ohne Euch wäre diese besondere Zeit im Jahr nicht das was sie war ... WUNDERBAR!



Fastenaktion 2024

Die Bohne ist als eines der wichtigsten Nahrungsmittel Kolumbiens bekannt. Die Herkunft des Sprichwortes „nicht die Bohne“ rührt daher, dass eine einzelne Bohne nicht von Belang ist. Schließlich braucht es eine Vielzahl von Bohnen, um

ein Gericht zu kochen. Misereor hingegen geht es um die einzelne Bohne, jeden einzelnen Menschen. Gemeinsam mit den Projektpartner*innen will Misereor die lokale Bevölkerung Kolumbiens stärken und Ernährungssouveränität ermöglichen. Der Projektpartner Landpastoral der Diözese Pasto setzt sich durch Stärkung der Gemeinschaft und alternative Anbaumethoden für die Verbesserung der Lebensbedingungen kleinbäuerlicher Familien ein.



Eine gute Ernährung für alle braucht Vielfalt vom Acker bis auf den Teller und eine gerechtere Verteilung. Deshalb geht es bei der Fastenaktion darum, das Bewusstsein für den Wert der landwirtschaftlich erzeugten Lebensmittel und eine gesunde Ernährung zu schärfen. Dazu gehört auch die Agrar-Produktion und den eigenen Konsum in Deutschland zu hinterfragen.

Denn das Ziel ist, diese Welt zu einem lebenswerten Ort für Alle zu machen.

In St. Pankratius Berghausen feiern wir am 16.03.2024, um 17:00 Uhr einen Gottesdienst unter diesem Thema.

Nach dem Gottesdienst steht die Kaffeebohne im Mittelpunkt. Wir bieten eine Verkostung mit verschiedenen Kaffeesorten an. Diese und noch andere Artikel verkaufen wir aus fairem Handel.

Außerdem gibt es wieder Solibrot aus eigener Herstellung zum Solidaritätspreis von 5 €. Auch diese Aktion soll das Bewusstsein für gesunde Ernährung schärfen und wir tun Gutes, denn der Erlös geht an unser Projekt Manthoc in Peru.

Euer EineWeltArbeitskreis



Wir laden ein
zur **EINKEHR & zum INNEHALTEN**
bei
KREUZWEG-ANDACHTEN

Donnerstag 29. Februar um 18:30 Uhr

Donnerstag 07. März um 18:30 Uhr

und

FRÜHSCHICHTEN

Donnerstag 28. März um 6:00 Uhr

- GEMEINSAM

Freitag 29. März um 7:00 Uhr

- ABSCHIED

Samstag 30. März um 7:00 Uhr

- WARTEN

An diesen drei Tagen wollen wir nach einer gemeinsamen Zeit der Einkehr mit einem kleinen Frühstück in den Tag starten. Wir wünschen Euch eine segensreiche österliche Fastenzeit.

Euer Gemeindeausschuss St. Pankratius



ST. SIGISMUND

RÖMERBERG - HEILIGENSTEIN

Öffnungszeiten der Pfarrkirche St. Sigismund Heiligenstein:

Unsere Pfarrkirche St. Sigismund ist wieder regulär geöffnet.



Krankenkomunion

Die Krankenkomunion im März ist am Donnerstag, den 14.03.2024, ab 15:00 Uhr. Es besucht Sie Frau Guhmann.



Chorproben Kirchenchor St. Sigismund Heiligenstein:

Die Chorproben der Kirchenchöre Berghausen und Heiligenstein sind immer **dienstags ab 19:00 Uhr** im Pfarrheim Berghausen. Neue Sänger/innen sind herzlich willkommen



Bücherei St. Sigismund,

Heiligensteiner Str. 28, 67354 Römerberg

Kontaktdaten: Tel. 06232/2914718;

Email: buecherei-heiligenstein@gmx.de

Öffnungszeiten:

donnerstags, 16:00 – 17:30 Uhr,

sonntags, 10:00 – 11:30 Uhr



Im Mittelpunkt der diesjährigen Fastenaktion steht die Bohne – und zwar jede einzelne.

Eine Bohne macht noch keine Mahlzeit und doch zählt für die Kleinbäuerinnen und Kleinbauern in Kolumbien, die wir in den Mittelpunkt der Fastenaktion 2024 stellen, jede einzelne Bohne. Mit Schulungen, Workshops und Hausbesuchen steht unser Projektpartner, die Landpastoral der Diözese Pasto, den Kleinbauernfamilien mit Rat und Tat zur Seite. Gemeinsam arbeiten sie daran, die Ernährung zu verbessern, die Familien wirtschaftlich zu stärken und den Lebensstandard zu steigern. Ihr Ziel ist es, kleinbäuerlichen Familien auf dem Land ein würdevolles Leben zu ermöglichen.

Der zehnjährige Alexis beäugt neugierig eines der wichtigsten Nahrungsmittel Kolumbiens: die Bohne. Für kleinbäuerliche Familien, wie seine, ist jede einzelne Bohne wichtig, denn sie bedeutet Nahrung, Wachstum und Zukunft. Ich lade Sie herzlich ein, mit uns dem Blick von Alexis zu folgen und gemeinsam für jede einzelne Bohne Dankbarkeit zu zeigen.

Pirmin Spiegel, Misereor-Hauptgeschäftsführer

Spendentüten liegen an den Eingängen unserer Kirche aus.



MISEREOR-Fastenessen am Sonntag, 3. März, nach dem Familiengottesdienst



Dazu lädt der Gemeindeausschuss Heiligenstein ganz herzlich ein. Natürlich gibt es etwas mit Bohnen, nämlich **Chili sin carne (Chili ohne Fleisch)**, ein leckerer Eintopf mit Chili, Bohnen, Mais, Tomaten und Paprika.



Als Beilage werden **kolumbianische Arepas (Maisfladen)** gereicht. Und als Nachtisch dürfen Sie sich auf **Arroz con leche, einen kolumbianischen Reispudding**, freuen.

Um besser planen zu können, bitten wir, sich bis spätestens Donnerstag, 29. Februar, in die in unserer Kirche ausliegenden Listen einzutragen. Wir werden so reichlich kochen, dass auch Spontane noch kommen können.

Mit dem Essen beginnen wir um 12.00 Uhr.

Vor dem Essen zeigen wir zwei kurze Videos: Einen Informationsfilm zur Fastenaktion 2024 und für die Kinder „Rucky Reiselustig in Kolumbien“ (siehe Kinderfastenaktion).

Für das Essen wird kein Preis verlangt; aber wir bitten um eine Spende für die vielfältigen humanitären Aktionen von MISEREOR, die Sie nach dem Essen in das bereitstehende Körbchen werfen können.

Wir freuen uns auf viele Besucher.



Hallo!

Ich bin Rucky Reiselustig, der gelbe Rucksack von MISEREOR. In diesem Jahr war ich in Kolumbien zu Besuch und habe dort Alexis kennengelernt. Von ihm habe ich ganz viel über den nachhaltigen Anbau von Lebensmitteln erfahren und

warum das in einer Region, in der vor allem Kaffee angebaut wird, so wichtig ist. Welche Bedeutung Gemeinschaft dabei hat und welches Fest Rucky, Alexis und Flors gemeinsam feiern, erfahrt ihr in der Comic-Geschichte.

Den Comic mit noch vielen anderen interessanten Sachen findet ihr im Vorraum unserer Kirche zusammen mit einem Bastelbogen für ein Spendenkästchen.

Holt euch beide und bringt das Spendenkästchen am Karfreitag mit zum Kinderkreuzweg um 11.00 Uhr.





ST. LAURENTIUS

RÖMERBERG – MECHTERSHEIM



Krankenkommunion

Die Krankenkommunion im März ist am Mittwoch, den 13.03.2024, ab 16:00 Uhr. Es besucht Sie Frau Glaser.

Frühschichten während der Fastenzeit

Auch in diesem Jahr wollen wir uns in der Fastenzeit wieder mit "Frühschichten" auf das Osterfest vorbereiten. An fünf Terminen treffen wir uns jeweils dienstags, um 7:00 Uhr im Pfarrheim zu einer Morgenmeditation: Am 20. und 27. Februar, sowie am 05., 12. und 19. März. Anschließend erwartet die Teilnehmenden ein schönes Frühstück in gemeinschaftlicher Runde. Herzliche Einladung!

Anmeldung zum Osterfrühstück nach der Osternacht

Die liturgische Osterfeier findet in Mechtersheim in diesem Jahr wieder am Ostersonntag um 6 Uhr statt.

Im Anschluss an den Auferstehungsgottesdienst sind die Mitfeiernden im Pfarrheim zu einem festlichen Oster-Frühstücksbuffet eingeladen.

Um das Frühstück planen zu können, ist eine Anmeldung erforderlich.

Wir bitten alle, die teilnehmen möchten, sich bis Palmsonntagabend in die Listen einzutragen, die in der Kirche ausliegen!

Über Jahrzehnte den Gott der Liebe verkündet

Kirchenchor verabschiedete sich in einem Gottesdienst

Es war keine leichte Entscheidung für die letzten neun Sängerinnen und Sänger des Mechtersheimer Kirchenchors: Nach wohl bald 100-jährigem Bestehen musste sich der Chor aus Altersgründen auflösen. Schon seit längerer Zeit war es schwierig, die Stimmen ausreichend zu besetzen. Nachwuchs fand sich nicht mehr. Für Tenor und Bass gab es zuletzt nur noch einen Sänger. In der Vorabendmesse am Samstag, 27. Januar, hat Pfarrer Jens Henning die Chormitglieder und ihren Dirigenten Alfred Strehl verabschiedet und ihnen für ihr Jahrzehnte langes Engagement gedankt. Seit 32 Jahren dirigierte Strehl den Kirchenchor, noch weit länger sangen die meisten der verbliebenen Sängerinnen und Sänger zum Lob und zur Ehre Gottes: 73 Jahre die älteste, mindestens 60, 50, 40 und 20 Jahre lang die übrigen acht. „Mit Ihrem Gesang haben Sie den Gott der Liebe verkündet und so auch gegen Hass, Ausgrenzung und politischen Extremismus gesungen,“ lobte sie Pfarrer Henning, der am Ende der Feier allen eine offizielle Dankurkunde überreichte.

Der Chormitglieder selbst ließen es sich nicht nehmen, den Gottesdienst zum letzten Mal musikalisch zu gestalten. Unterstützung erhielten sie dabei von Ursula Lutz als Organistin und Sängerin.

Im Einzelnen mit einer Dankurkunde geehrt wurden:

Ingrid Groß, Mathilde Schnell und Lore Christ für 20-jährige,
Walter Weindel für 40-jährige,

Marianne Kühn und Tilla Lehmann für 50-jährige,

Veronika Hilzensauer und
Lisabeth Stem für 60-jährige
sowie Margarete Gast für
70-jährige

Chormitgliedschaft -

Alfred Strehl für die über 30-
jährige Leitung des Chores.



kfd Berghausen

Herzlich laden wir zur **Kreuzwegandacht** am Mittwoch, 20. März 2024, 18:30 Uhr in die Kirche Berghausen ein.

Ihr kfd-Team

kfd Berghausen und Heiligenstein

Evangelische und katholische Frauen laden Sie herzlich ein zum ökumenischen Weltgebetstag der Frauen am **Freitag, 01.03.2024, 18.30 Uhr, im Zehnthaus in Berghausen**. Die Gebete und Lieder wurden von Frauen aus Palästina ausgewählt. Anschließend besteht die Möglichkeit sich bei Tee und Kuchen auszutauschen.

Wir freuen uns sehr auf Ihre Teilnahme.

Kfd Harthausen

Die Gymnastikstunden „Präv. Wirbelsäulengymnastik“ finden jeden Dienstag (mit Ausnahme der Ferienzeit) von 18:15 Uhr bis 19:15 Uhr in der Turnhalle der Grundschule Hanhofen (Haus Marientraud) statt.

Kfd-Strickkreis Harthausen

Wir möchten nochmals an den **Ausflug nach Geislingen und Süssen/Salach** am 26.03.2024 erinnern.

Die Abfahrt ist um 07:00 Uhr, an der Kirche Harthausen.

Bitte seid alle pünktlich und gebt die Info an diejenigen weiter, die kein Pfarrblatt besitzen.

Allen Mitfahrenden einen schönen Tag!

kfd Harthausen und Hanhofen

Ökumenischer Weltgebetstag

Herzliche Einladung zum **ökumenischen Weltgebetstag am Freitag, 01.03. 2024, um 18.00 Uhr im Brunnenhof**. Dazu laden wir alle kfd-Mitglieder aus Harthausen sowie die neuen Mitglieder aus Hanhofen, die evangelischen Frauen und alle Interessierten sehr herzlich ein. Der Weltgebetstag wird von evangelischen und katholischen Frauen gestaltet, dieses Jahr ist Palästina der Mittelpunkt der Gebetsstunde. Die Kollekte geht verschiedenen Frauen- und Familienprojekten zur Verbesserung der Lebensqualität in aller Welt zu. Im Anschluss an den Gottesdienst sind Sie zum Austausch bei Kaffee und Kuchen eingeladen. Wir freuen uns auf viele Besucher/innen!

Kfd Dudenhofen

Handarbeitstreffen der kfd Dudenhofen

Unsere Handarbeitstreffen finden jeweils mittwochs, von 19:00 bis 21:00 Uhr, vierzehntägig, in den geraden Kalenderwochen im Untergeschoss des Bürgerhauses statt.

Kontakt: Elisabeth Kostov Tel. 06232/3121072

Wir freuen uns auf Euch wie immer,
um in geselliger Runde zu arbeiten und sich auszutauschen.

Einladung zum ökumenischen Weltgebetstag 2024

Kfd und evangelische Frauen Dudenhofen laden Frauen aller Konfessionen ein:

Thema: DURCH DAS BAND DES FRIEDENS

Am Freitag, den 01. März 2024, um 18.00 Uhr im
evangelischen Gemeindezentrum

„Der Friede ist das Band, das euch alle zusammenhält.“

Im Gottesdienst werden drei Geschichten erzählt, von palästinensischen christlichen Frauen, die aufzeigen was es bedeuten kann, jemanden in Liebe zu ertragen und dass das Band des Friedens miteinander verbinden kann. Wir freuen uns auf Euren Besuch mit anschließendem, gemütlichen Beisammen sein.

Eure kfd & ev. Frauen Dudenhofen



kfd Pilgerwanderung am Karfreitag 29.März 2024

wir freuen uns, alle Interessierte zu einer Pilgerwanderung
am **Karfreitag, den 29. März 2024** mit Aloisia Gurk einzuladen!

Treffpunkt: 10:00 Uhr an der Spargelfrau in Dudenhofen
(Ortsausgang Dudenhofen, Richtung Harthausen!) →→→

Für das leibliche Wohl wird durch die Versorgung der
KJG Harthausen gesorgt!

Auf ein zahlreiches Kommen freut sich
das Leitungsteam kfd Dudenhofen



Kfd Dudenhofen Jahreshauptversammlung

hiermit ergeht herzliche Einladung zur **Jahreshauptversammlung** der
kath. Frauengemeinschaft Dudenhofen, am **Mittwoch, den 20. März 2024,**
um 17:00 Uhr, ins Bürgerhaus am Konrad-Adenauer-Platz

Tagesordnung:

- 1.) Begrüßung
- 2.) Geistlicher Impuls und Totengedenken
- 3.) Bericht über das Jahr 2023 – 2024
und der einzelnen Gruppen
- 4.) Bericht der KassiererIn
- 5.) Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Leitungsteams
- 6.) Termine 2024
- 8.) Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Anträge können schriftlich, vor der Versammlung bei Elisabeth Kostov
eingereicht werden.

Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung liegt zur Einsicht aus.
Auf zahlreichen Besuch freut sich *das Leitungsteam der kfd*

Termin Bekanntgabe!

DUDENHOFEN

Hiermit möchten wir folgenden Termin für das Jahr 2024 bekanntgeben:

- **Mittwoch 10. April 2024** Besinnungstag der kfd Dudenhofen mit
Monika Kreiner (kfd Diözesanreferentin), Ort wird noch mitgeteilt.
Weitere Informationen werden im nächsten Pfarrblatt bekannt gegeben!

KDFB Mechtersheim

Am 01.03.2024, um 18:30 Uhr laden wir alle Frauen zum **Weltgebetstag der Frauen** in das katholische Pfarrheim in Mechtersheim recht herzlich ein.

Der Weltgebetstag wurde in diesem Jahr von Frauen aus Palästina vorbereitet.
Palästina 2024 Thema: „Durch das Band des Friedens.“

Das Friedensgebet ist wichtiger als je zuvor.

„Wann, wenn nicht jetzt sollten christliche Frauen aller Konfessionen sich weltweit zu Friedensgebeten versammeln, wann wenn nicht jetzt?“ sagt die katholische Vorstandsvorsitzende des WGT, Ulrike Göken-Huisman.

Der **Tanzkreis** trifft sich am Montag, den 04.03.2024, um 19:00 Uhr, im Pfarrheim.

Herzlich willkommen zur **Frauenmesse** am Mittwoch, den 06.03.2024, um 08:30 Uhr, in der Kirche.

Anschließend laden wir zum gemeinsamen Frühstück im Pfarrheim ein.

So gestärkt wollen wir in den Tag starten.

Bitte bei G. Lindler anmelden, Tel. 82445.

Mitgliederversammlung am 13.03.2024, um 18:30 Uhr, im Pfarrheim.

Thema: "Neue Satzung"

Die Satzung musste - aufgrund von gesetzlichen Änderungen - überarbeitet werden.

Am Mittwoch, den 20.03.2024, um 14:30 Uhr, laden wir alle Frauen zum **Frauennachmittag** mit Kaffee und Kuchen recht herzlich ins katholische Pfarrheim in Mechtersheim ein.

Wir beginnen mit einem Gottesdienst mit Krankensalbung.

Bitte bei G. Lindler anmelden, Tel. 82445.

Auch in diesem Jahr laden wir wieder zum **Osterkaffee** am 02.04.2024, um 14:30 Uhr, ins Pfarrheim recht herzlich ein.

Zur besseren Planung bitte bei G. Linder anmelden, Tel. 842445.

STELLENAUSSCHREIBUNGEN



In unseren Kindertagestätten sind folgende Stellen zu besetzen:

St. Kunigunde Dudenhofen

Telefon: 06232/92078

E-Mail: kita.dudehofen@bistum-speyer.de

Eine/n Erzieher/in (m/w/d)

ab 01.04.2024

(21,50 Wochenstunden / befristet
überwiegend nachmittags)

Eine/n Berufspraktikant/in (m/w/d)

ab 01.09.2024

(39 Wochenstunden)

Stelle als freiwilliges, soziales Jahr (m/w/d)

ab 25.08.2024

(39,00 Wochenstunden)
(Dieses Jahr ist geeignet für
Schulabgänger*innen; junge Leute,
die noch nicht wissen, in welche Richtung
sie sich beruflich orientieren wollen.)

St. Dominikus Harthausen

Telefon: 06344 – 938668

E-Mail: kita.harthausen@bistum-speyer.de

Eine/n Erzieher/In (m/w/d)

ab sofort

(39,00 Wochenstunden / unbefristet)

Eine/n Erzieher/In (m/w/d)

ab sofort

(39,00 Wochenstunden / befristet
als Elternzeitvertretung bis 23.10.2024)

St. Pankratius Berghausen

Telefon: 06232 - 82662

E-Mail: kita.berghausen@bistum-speyer.de

Eine/n Erzieher/in (m/w/d) ab sofort
(29,25 Wochenstunden / unbefristet)

Eine/n Erzieher/in (m/w/d) ab sofort
(29,00 Wochenstunden / unbefristet)

Eine/n Erzieher/in (m/w/d) ab sofort
(19,50 Wochenstunden / befristet
als Elternzeitvertretung bis 30.04.2024)

Eine/n Erzieher/in (m/w/d) ab sofort
(29,25 Wochenstunden / befristet
als Krankheitsvertretung)

St. Laurentius Mechtersheim

Telefon: 06232 - 82444

E-Mail: kita.mechtersheim@bistum-speyer.de

Eine/n Erzieher/in (m/w/d) ab sofort
(19,50 Wochenstunden / befristet
als Elternzeitvertretung bis 28.04.2024
mit Option auf Verlängerung)

Eine/n Erzieher/in (m/w/d) ab 01.02.2024
(39,00 Wochenstunden /
37,00 Wochenstunden befristet
als Elternzeitvertretung bis 01.11.2025
und 2,00 Wochenstunden befristet
als Elternzeitvertretung bis 02.01.2025)

Nähere Informationen zu den Stellenangeboten finden Sie im Internet unter:
www.pfarrei-dudenhofen.de

www.bistum-speyer.de/aktiv-werden/stellenangebote/

PFARRHEIMVERMIETUNG

Berghausen	Frau Schall	Tel: 06232 / 35702
Heiligenstein	Frau Kögel	Tel: 06232 / 2914 717 Handy: 0163 / 2088 668
Mechtersheim	Frau Lindler	Tel: 06232 / 82445

GOTTESDIENSTE FÜR DIE KLEINSTEN





Vitamin-Wasser

Hier kommen ein paar Ideen, um Wasser mit fruchtigem Geschmack zu schaffen. **Das wird lecker!**



- Wassermelone
- Basilikum

Basilikum von den Stängeln zupfen.

Für 1 Liter Wasser
ca. eine Hand voll
Früchte verwenden.

Alle Zutaten in einen Behälter
reintun. Mit Wasser auffüllen,
kalt stellen und 30-60 min ziehen
lassen. Das Vitamin-Wasser durch
ein Sieb in ein anderes Gefäß füllen
und genießen!

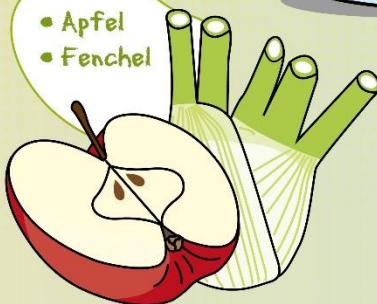


- Himbeeren
- Erdbeeren
- Zitrone

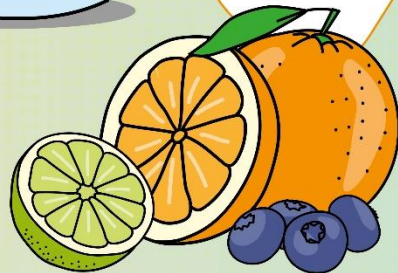
Früchte in
Stücke schneiden.
Kleine Beeren im
Ganzen verwenden.

Zitrusfrüchte ein
wenig zerdrücken.

- Orange
- Heidelbeeren
- Limette



- Apfel
- Fenchel



Freust du dich über mehr? www.GemeindebriefHelfer.de gibt einiges her!



Kleine Regenwurm-Kunde

Wow

FECHT-STARK

Im Verhältnis zu seiner Körpergröße gehört der Regenwurm zu den stärksten Tieren der Erde. Er kann das 50- bis 60fache des eigenen Körpergewichts anheben.

Was darf NICHT in den Kompost geworfen werden? Streiche das Objekt durch!



Ungefähr die Hälfte seines Eigengewichts frisst ein Regenwurm pro Tag. Vorher müssen jedoch Pilze und Bakterien die Pflanzenteile zerkleinern.

Der Regenwurm gräbt um, kompostiert altes Laub und düngt mit seinem nährstoffreichen Kot den Garten. Er belüftet den Boden, indem er ihn ständig umgräbt. Außerdem schichtet er so die Nährstoffe von unten nach oben.



Kannst du dem Regenwurm helfen, den kürzesten Weg zu seinen Freunden zu finden?



ZAHLN UND FAKTEN

Versuche, die Zahlen in das richtige Feld zu notieren. Die Buchstaben ergeben in der richtigen Reihenfolge das Lösungswort. Dieses Wort ist auch ein anderer Name für den Regenwurm.

In der Natur werden Regenwürmer etwa Jahre alt.

Arten von Regenwürmern leben in Deutschland.

Weltweit gibt es Arten.

Ein Kompostwurm wird zwischen cm lang.

Ein ausgewachsener Regenwurm kann bis zu Segmente (Körperringe) haben.

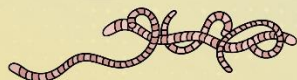
In einem Quadratmeter Boden leben durchschnittlich Regenwürmer.

Bis zu Meter tief sind die Gänge, die der Tauwurm gräbt.

6 bis 13 T 3 R 100 E 46 Ä

2 G 160 N 3000 R

Lösung: Kompostreißer, Gärtnerei, Bäume, Dornen, Jagdhunde, Zahlen und Fakten, Gärtnerei. Freust du dich über mehr? www.GemeindebriefHelfer.de gibt einiges her!



Neuigkeiten aus der Kita St.Pankratius



Viel Farbe ist in der letzten Zeit in unsere Kita gekommen. Nicht nur aufgrund der Faschingstage.

In den Geschichten vom Farbenland, den Bilderbüchern über Elmar oder die Fitzliputzlis aus dem Blauland wurden die Kinder immer wieder mit Themen über „Vielfalt“ und „Unterschiedlichkeit“ konfrontiert.

Aber auch die bunten Bänder in unserem Ort haben die Aufmerksamkeit einiger Kinder erregt und zu Fragen und Überlegungen motiviert.



So ist es gerade in der jetzigen Zeit wichtig, durch die Thematisierung der Kinderrechte, das Beschwerdeverfahren für die Kita-Kinder und Kinderkonferenzen, immer wieder das Demokratieverständnis der Kleinsten aufzugreifen und zu erweitern.

Ihr Kita-Team



Dankesfeier zu Maria Lichtmess im Wald

Am Freitagnachmittag, 02.02.2024, haben sich viele Kinder der kath. Kindertagesstätte St. Kunigunde Dudenhofen gemeinsam mit ihren Eltern und Erzieherinnen auf den Weg gemacht, um in der Schutzhütte Waldfrieden in Dudenhofen (Rentnerhütte) Maria Lichtmess zu feiern.

In einem kleinen Theaterstück, gespielt von Erzieherinnen, machten sich Maria und Josef auf den Weg nach Jerusalem, um sich dort bei Gott für die Geburt ihres Kindes Jesu zu bedanken. Auch die Kinder hatten ihre Babys (geliebte Puppen und Kuscheltiere) mitgebracht. Im Tempel begegneten sie „Simeon“, der Gott für Jesus und für alle anderen Menschen dankte, die uns lieb und kostbar sind.



Der anschließende Lichtertanz der Vorschulkinder wurde mit viel Applaus belohnt.

Nach einem gemeinsamen Gebet machten sich alle wieder auf den Weg nach Hause. Als Erinnerung an diesen Tag erhielt jedes Kita-Kind ein gebasteltes Herz mit einem Teelicht. Unterwegs leuchteten ihnen im dunklen Wald die mitgebrachten Laternen.

Und Simeons Botschaft wird mit uns gehen: Jesus ist das Licht der Welt! Gott hat ihn zu uns gesandt. Auch wir sollen aufeinander aufpassen, Licht füreinander sein - und Wärme, Freude und Liebe in die Welt hinaustragen.

Und Simeons Botschaft wird mit uns gehen: Jesus ist das Licht der Welt! Gott hat ihn zu uns gesandt. Auch wir sollen aufeinander aufpassen, Licht füreinander sein - und Wärme, Freude und Liebe in die Welt hinaustragen.



Der heilige Josef

Name bedeutet: Gott hat hinzugefügt (hebräisch), Gedenktag: 19. März

Er ist ein bekannter Unbekannter, der heilige Josef. Selbst in den vier Evangelien der Bibel ist nicht viel von ihm zu erfahren. Das Lukas-Evangelium erwähnt ihn alle Jahre wieder in den weihnachtlichen Erzählungen. Da heißt es: *„So zog auch Josef von der Stadt Nazareth in Galiläa hinauf nach Judäa in die Stadt Davids, die Betlehem heißt ...“* (Lukas-Evangelium 2,4ff). Nur das Matthäus-Evangelium, das am ausführlichsten die Kindheit Jesu überliefert, interessiert sich für diesen Mann.



Josef von Nazareth (1640) –
Guido Reni – Bildquelle Wikipedia

Ein unbekannter, stiller Typ

Josef ist ein stiller Mann. Es gibt kein einziges Wort, das von ihm überliefert ist, nicht in der Bibel und auch nicht außerhalb. Von Maria gibt es viele einprägsame Sätze, sogar ein ganzes Preislied auf Gott, das Magnifikat. Doch Josef bleibt stumm. Er ist der treue Mann an der Seite von Maria. Er steht ihr in den unbeschwernten wie in den schwierigen Momenten des Lebens zur Seite - auf der Reise nach Bethlehem zur Volkszählung und in den bangen und frohen Stunden der Geburt, im dramatischen Moment der Flucht nach Ägypten und bei der sorgenvollen Suche nach dem Sohn, der im Tempel geblieben war, und dann im Alltag des Hauses in Nazareth, in der Werkstatt, wo er Jesus (vermutlich) das Handwerk gelehrt hat.

Papst Franziskus und der heilige Josef

Der Papst nimmt in seinen Reden immer wieder Bezug auf ihn. Am 8. Dezember 2021 hat er das Jahr des Heiligen Josef ausgerufen. Er wurde vor 150 Jahren zum Schutzpatron der Kirche ernannt, und zum anderen: Der heilige Josef passt mit seiner Ausstrahlung und seinen Charaktereigenschaften auch gut in die aktuelle Zeit. Papst Franziskus selbst hat schon seit seiner Jugend eine besondere Beziehung zum heiligen Josef. Im Jahr 1953, er war damals 17 Jahre alt, hat er in der Kirche von San José, also in einer Josefskirche in Buenos Aires, seine Berufung zum Priester entdeckt, und 60 Jahre später wurde er am Tag des heiligen Josef, dem 19. März 2013, in das Amt des Bischofs von Rom, also des Papstes eingeführt. Bei seinem Besuch auf den Philippinen 2015 hat er in der Arena von Manila bei der Begegnung mit Familien gesagt:

„Ich möchte euch etwas sehr Persönliches mitteilen. Ich liebe den Heiligen Josef sehr, weil er ein starker und gleichzeitig auch ein stiller Mann ist. Auf meinem Tisch habe ich ein Bild von ihm, wo er schläft, und während er schläft, kümmert er sich um die Kirche! Ja! Er kann das und wir wissen es. Und wenn ich ein Problem oder Schwierigkeiten habe, schreibe ich es auf einen kleinen Zettel und lege es dann unter den Heiligen Josef, sodass er davon träumt! Das heißt: Damit er betet für dieses Problem!“

Deshalb bittet der Papst den heiligen Josef, wenn er ein Problem hat, „darüber zu schlafen“ und vielleicht auch ein gutes Wort bei Gott einzulegen, um in den Anliegen, in den schweren Situationen zu helfen und den Menschen in Not beizustehen. Im Dunkel der Nacht, im Traum, da begegnet Gott Josef. In der Bibel ist es nämlich auch so, dass dem heiligen Josef viel Wichtiges im Traum geschenkt wird. Im Traum spricht Gott zum Beispiel zu Josef: Bleib bei der schwangeren Maria, sorg für sie! Oder später: Nimm Maria und das Kind und flieh nach Ägypten! Der heilige Josef und Gott begegnen sich vor allem im Traum.

Gott und Josef im Traum

Josef hat Gott im Dunkel, im Traum gehört. Für Gott ist das Dunkel anscheinend kein Hindernis, vielleicht sogar das Gegenteil: Wenn unsere Augen nicht durch das Tagesgeschehen abgelenkt werden, dann sind unsere Ohren offen für das, was Gott uns sagen möchte. Unsere Sinne werden aufmerksamer für die Stimme Gottes, für das, was sich zwischen Himmel und Erde abspielt. Der heilige Josef wird zum Fürsprecher, zu einem Menschen, der auf Gottes Wort im Traum zu hören versteht.

So kann man dem heiligen Josef vielleicht auch heute etwas für die Nacht anvertrauen, er ist ein Fürsprecher für die Sorgen der Menschen, er hört die Bitten, und er hört Gottes Stimme im Traum.

Ohren spitzen für Gott

Die Ohren spitzen für das, was eine göttliche Stimme mir sagen will, vielleicht sogar im Traum. Der heilige Josef ermutigt uns, die Situationen und Herausforderungen anzunehmen, mit denen Gott uns tagtäglich konfrontiert, und vor allem auch die Probleme nicht immer direkt und sofort lösen zu müssen.

Gott tut auch heute auf vielfältige, überraschende Weise seinen Willen kund. Vor allem dann, wenn wir hektisch werkeln und unser Termindruck keinen Raum für Träume lässt, wenn wir keine Zeit und Geduld mehr haben, um einander zuzuhören oder wenn wir merken: Gottes Wort dringt nicht mehr an unser Ohr und in unser Herz.

Auf Träume hören

Josef, der hinhört und sich Zeit zum Träumen nimmt, sagt uns: Meinen Weg finde auch ich besser, wenn ich mir Zeit nehme, wenn ich auf die Stimme in mir höre, wenn ich auf Träume höre – in denen sich vielleicht auch heute die Stimme Gottes zeigt.

Am Tag seiner Amtseinführung 2013 hat Papst Franziskus vom heiligen Josef als dem „Hüter“ gesprochen. Im Matthäusevangelium heißt es: Josef „*tat, was der Engel des Herrn ihm befohlen hatte, und nahm seine Frau zu sich.*“ (Matthäus-Evangelium 1, 24). Papst Franziskus beschreibt den heiligen Josef immer wieder als rücksichtsvollen, demütigen, im Stillen handelnden Menschen, auch dann, wenn er nicht versteht, was Gott ihm sagt. Denn er lebt seine Berufung als „Hüter“ in der Aufmerksamkeit gegenüber Gott, offen für dessen Zeichen, verfügbar für dessen Plan, dem er seinen eigenen Lebensplan unterordnet.

Berufen zum "Hüter-Sein"

Aber die Berufung zum Hüter-Sein hat nicht nur der heilige Josef, sagt Papst Franziskus. Diese Berufung geht jeden Christen an. Sie besteht darin, Achtung zu haben vor jedem Geschöpf Gottes und vor der Umwelt, in der wir leben.

Ein weiterer Aspekt besteht darin, sich zu kümmern, besonders um die Kinder, die alten Menschen, um die, die schwächer sind und oft in unserem Herzen an den Rand gedrängt werden.

Die Berufung zum Hüten bewährt sich darin, in der Familie aufeinander zu achten. Die Eheleute z.B. behüten sich gegenseitig, die Eltern die Kinder, und mit der Zeit werden auch die Kinder zu Hütern ihrer Eltern.

"Hütersein" besteht aber auch darin, die Freundschaften in Aufrichtigkeit zu leben.

Und nicht zuletzt, so Papst Franziskus, sollen wir Hüter für die Schöpfung sein, wir sollen sie beschützen und bewahren.

Ein offener Mensch

Das, was Josef nach seinem Traum für Gott gewagt hat, traut sich nur ein offener, dem Leben zugewandter Mensch. Josef stellt sich voll und ganz in den Dienst Gottes:

Der Blick auf den heiligen Josef zeigt uns: Gott braucht auch die stillen Leute für große Taten. Gerade der Josef in der Weihnachtsgeschichte des Matthäus-Evangeliums ist ein Hinweis: Nehmt auch die Unauffälligen, die Menschen am Rand wahr! Überseht sie nicht!

Menschen, die anpacken

In der Pandemiekrise konnten wir Ähnliches erleben: Unser Leben wurde aufrechterhalten von ganz normalen, gewöhnlichen Menschen. Die Menschen, die am Rande stehen, die wenig beachtet werden, wurden zu Hauptdarstellern: Krankenschwestern und Pfleger, Supermarktangestellte, Reinigungspersonal, Betreuungskräfte, Transporteure, Ordnungskräfte, ehrenamtliche Helfer, Väter, Mütter, Großväter und Großmütter, Lehrer und Erzieherinnen und viele andere, die verstanden haben, dass niemand sich allein retten kann.

Oft werden nur diejenigen gesehen, die sich laut in den Mittelpunkt drängen und große Worte machen. Aber wie wertvoll ist jemand, der da ist, zuhört und mit anpackt. Jemand, der nicht nur erzählt, sondern sich ganz auf mich einlässt. Jemand mit einem offenen Ohr und einem offenen Herz. Jemand wie Josef. Ich wünsche mir, dass die Botschaft des Heiligen Josef in unserer Zeit von vielen gehört und gelebt wird. Deshalb ist es so bedeutsam, dass Josef nicht als Redner beschrieben wird, sondern als einer, der auf Gott hört und danach handelt.

Die Bibel schildert Josef als einen Mann der Tat. Er gehorchte den Weisungen des Engels immer sofort. Zum hörenden und gerechten Josef passt es, dass er das, was er im Glauben als richtig erkannt hat, ohne langes Wenn und Aber tut, auch wenn er dadurch eigene Wünsche und Vorstellungen aufgeben muss. Sein menschliches Planen wird immer wieder umgeworfen, seine Aufgabe wird ihm von Gott gestellt. Statt selbst bestimmen zu können, wie er sein Leben gestalten will, wird er in Dienst genommen. Da geht es ihm wie vielen anderen in der Geschichte, die, weil sie Gott gegenüber offen und den Menschen gegenüber rechtschaffen waren, nicht mehr eigene Wege wählen konnten, sondern für Gott den Weg der Nachfolge gingen.

Nach Gottes Willen handeln

An Josef wird ablesbar, was es heißt, von Gott berufen zu werden. Es bedeutet: Auf Gottes Botschaft hören - sich für ihn entscheiden - nach seinem Willen handeln, und das immer wieder neu. Gott fordert von ihm viel Beweglichkeit, viel Mut, viel Ausdauer. Es ist die Zusage des Engels „Fürchte dich nicht,“ die ihm den Mut gibt, dem Leben eine solche Richtung zu geben. Er weiß um die Zusage Gottes „Ich bin mit dir, du kannst dich auf mich verlassen, ich zeige dir den Weg.“ Und darauf verlässt er sich. Das ist sein Glaube.

Josef lebt uns vor, was Christsein letztlich ist: Im Leben aus der Kraft und Zusage Gottes die eigene, persönliche Berufung erkennen und sie verwirklichen. In seiner Aufgabe als Nährvater und Beschützer der Heiligen Familie kann dieser Josef auch Vorbild sein für alle, die ihre Eltern- und Sorgspflicht ernst nehmen.

Sorge um die Kleinen und Armen

Und er weist uns als Christen darauf hin: Der Dienst der Nächstenliebe, die Sorge für die Unversorgten und Bedürftigen, gehört zu den vorrangigen Aufgaben. Es ist schön, dass den Kirchengemeinden viele Ehrenamtliche jede Woche sich einsetzen, um Bedürftigen zu helfen und sie zu unterstützen. Wenn die Sorge um die Kleinen und Armen, um die Verfolgten und Heimatlosen der Kirche nicht mehr ganz wichtig wäre, würde sie ihre Berufung und Sendung verfehlen. Josef weist die Kirche eindringlich darauf hin.

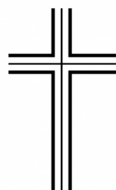
Der Josef ist ein Heiliger für unsere Zeit. Ein aufrechter Mensch, der zu dem steht, was er sagt und tut. Ein ehrlicher und aufgerichteter Mensch, der seinen Weg geht. Ein einfacher Mensch, der an den liebevollen Gott glaubt und der mir hilft, zu vertrauen und frei zu sein.

"Lieber Josef!"

Ich möchte schließen mit einem Gebet, das sich an den heiligen Josef wendet, es stammt von Paul Weismantel, einem Theologen und Priester aus Würzburg.

„Lieber Josef, du machst auf mich einen sehr gesammelten Eindruck, du ruhst in dir und stehst zu dir und deiner Überzeugung. Du lässt dich auch auf Ungewohntes, Ungeahntes und Fremdes ein und befolgst Rat und Auftrag des Engels. Viele offene Fragen und Zweifel machst du, in aller Stille, oft im Traum mit dir selbst aus. So wie du, möchte auch ich – schweigsam und hörend – mit den Herausforderungen und Zumutungen des Lebens umgehen können. Amen.“

Quelle: <http://morgenfeier/03/14-der-heilige-josef-ein-heiliger-fuer-unsere-zeit> von Martin Berker, bearbeitet von Manfred Nuber



Mit den Angehörigen trauern wir um:

Dudenhofen

Karl-Josef Renner
Elisabeth Mund

Harthausen

Norbert Schreiner
Klaus Bachmeier

Heiligenstein

Wilma Merz
Elfriede Külbs
Karl-Heinz Maier
Hiltrud Weickenmeier

Hanhofen

Irma Katharina Bethäuser
Heinz Berger
Theodor Fischer

Mechtersheim

Ernst Merdian
Gertud Weis
Ludwig Senn

Bei Gott allein, kommt meine Seele zur Ruhe.

Psalm 6

Webseite: www.pfarrei-dudenhofen.de



[pfarrei.hl.hildegardvonbingen](https://www.pfarrei.hl.hildegardvonbingen.de)



Pfarrei Hl. Hildegard von Bingen

Bankverbindung unserer Pfarrei:

LIGA-Bank Regensburg-Speyer

IBAN DE80 7509 0300 0000 0653 23

BIC GENODEF1M05

Annahmeschluss

Der **nächste Pfarrbrief: Der Osterpfarrbrief Nr. 03/2024**

ist von Samstag, den **23.03.2024 bis Sonntag, den 05.05.2024**

(6 Wochen) gültig.

Redaktionsschluss ist: Montag, der 04.03.2024 bis 24:00 Uhr.

Wir behalten uns das Recht vor, Ihre Beiträge redaktionell zu bearbeiten (für Rechtschreibung und Inhaltsfehler der eingesandten Beiträge übernehmen wir KEINE Haftung).

Beiträge, die uns NACH dem oben genannten Redaktionsschluss erreichen, werden NICHT mehr berücksichtigt.

Bitte senden Sie uns Bilder/Fotos nur JPG-Dateien und generell keine PDF-Dateien.

Ihre Beiträge senden Sie uns bitte in der Schriftart „Calibri“, Größe 11 an folgende **E-Mail-Adresse:**

pfarrbrief.dudenhofen@bistum-speyer.de

Bitte beachten Sie bei der Bestellung Ihrer Messintentionen den oben genannten Redaktionsschluss.





PFARREI HL. HILDEGARD

DUDENHOFEN | HARTHAUSEN | HANHOVEN | BERGHAUSEN | HEILIGENSTEIN | MECHTERSHEIM



Zentrales Pfarrbüro Hl. Hildegard von Bingen
Raiffeisenstraße 12 – 67373 Dudenhofen – Telefon 06232 92935

Öffnungszeiten:

Dienstag	10:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Donnerstag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr & 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Per E-Mail sind wir von montags bis freitags unter folgender Adresse zu erreichen:

Pfarramt.dudenhofen@bistum-speyer.de

Kontaktdaten des Pastoralteams

Pfarrer Dr. Jens Henning

Telefon: 0151 64303884
jens.henning@bistum-speyer.de

Pfarrer Gerhard Kolb

Telefon: 06235 4558126
gerhard.kolb@bistum-speyer.de

Pastoralreferentin Sabine Alschner

Telefon: 0160 2229325
sabine.alschner@bistum-speyer.de

Pastoralreferent Joachim Lauer

Telefon: 0171 1186298
joachim.lauer@bistum-speyer.de